

Mia

Tom

Bill

Charlottes
Mutter

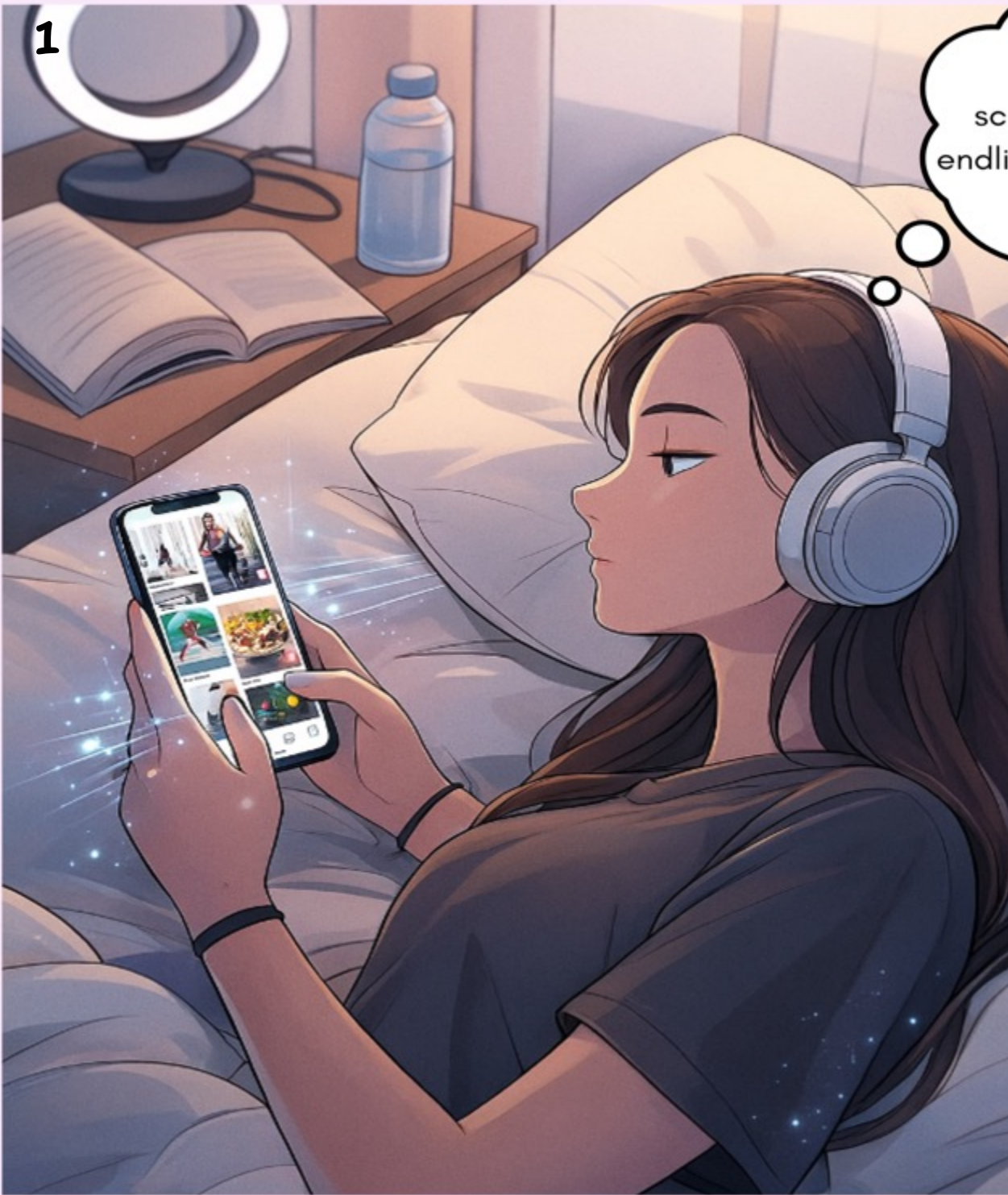
Charlotte

Frau Müller

Leila

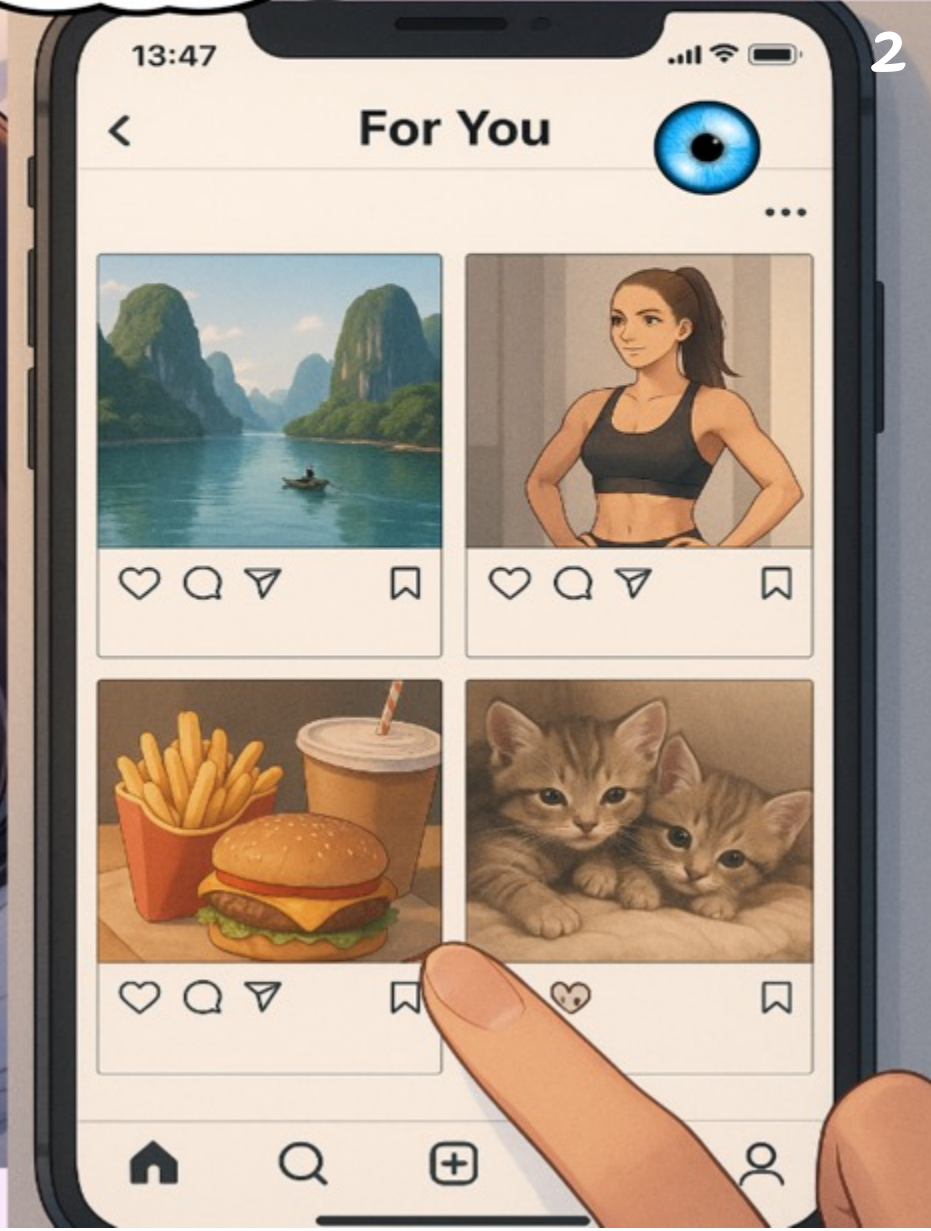
Yasmin

1



Noch 5 Minuten
scrollen...dann mach ich
endlich meine Hausaufgaben!

2



3



Die ist aber hübsch...
so will ich auch mal aussehen!

4



Perfekt für unseren
Mädelsabend am Samstag!

5



Das schicke ich mal Mia.
Sie wollte doch auch ein
neues Sportset.

6



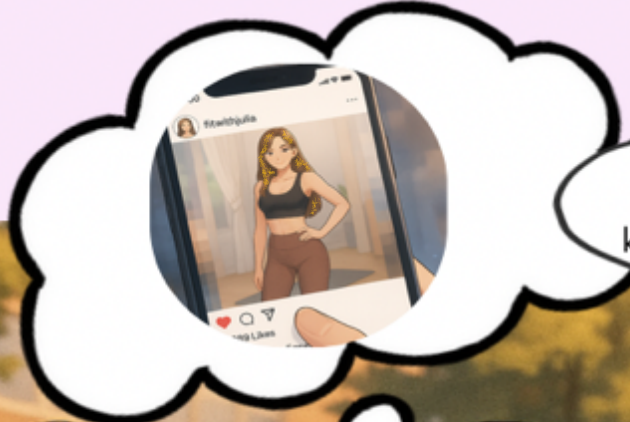
Ein Montagvormittag in der Schule...

7



Mia? Hast du gesehen, was ich dir gestern auf Instagram geschickt habe?

8



Ja, ich wollte das später noch kommentieren. Fand die Sportklamotten auch richtig schön.



So werdet ihr eh nie aussehen, auch nicht mit neuen Sportoutfits!

An der ist ja auch alles fake, so sieht doch kein Mensch aus!

Warum sind die immer so gemein?!



9

Mia auf dem Weg nach Hause...

11

Warum sehen alle so
perfekt aus?
Nur ich nicht...



**In 10 Tagen
zum
Traumkörper**

12



**Ich zeige dir, was
dich interessiert.
Bleib bei mir!**

10



Am nächsten Tag beim Hausaufgaben-Treff...

16



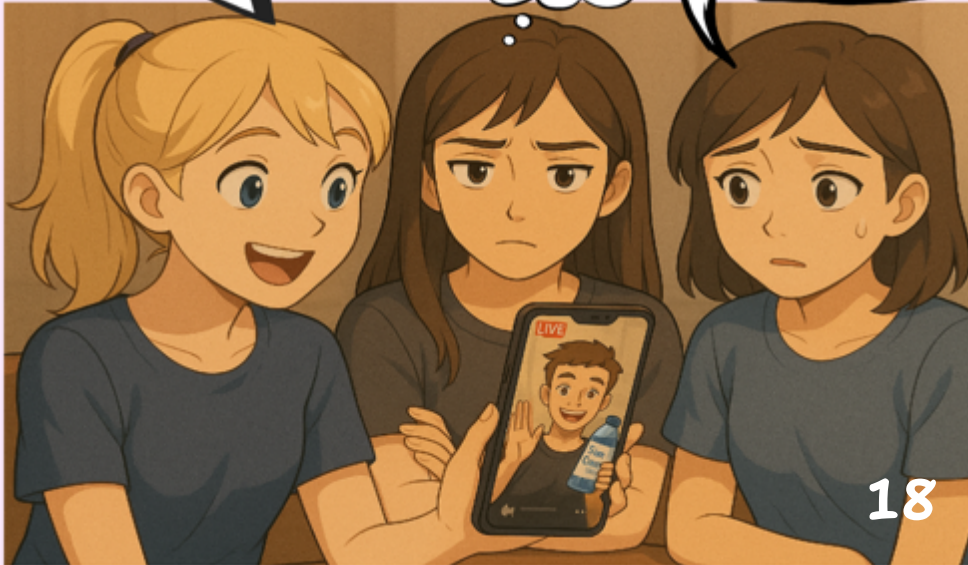
Ja, aber...
vielleicht wirkt es ja
trotzdem?

Das ist doch Werbung!
Der wird dafür bezahlt...

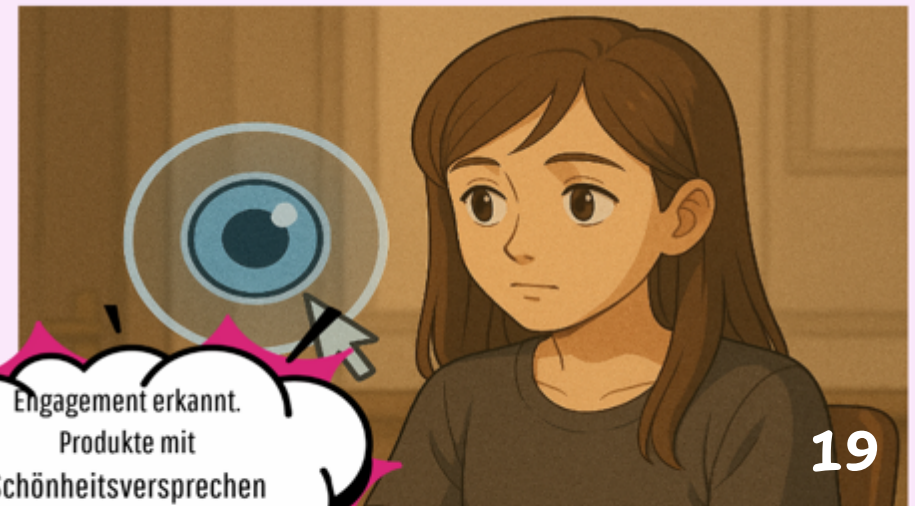


Der ist sooo cool! Alle
trinken inzwischen
diesen
Shake.

17



18



Engagement erkannt.
Produkte mit
Schönheitsversprechen
bevorzugt ausspielen.

19



Hä... gestern waren da doch noch ganz andere Sachen?

Bei mir sieht das total anders aus. Ich krieg eher Tiervideos. Hast du nach Fitness gesucht?

20

Auf dem Weg nach Hause im Bus...

21

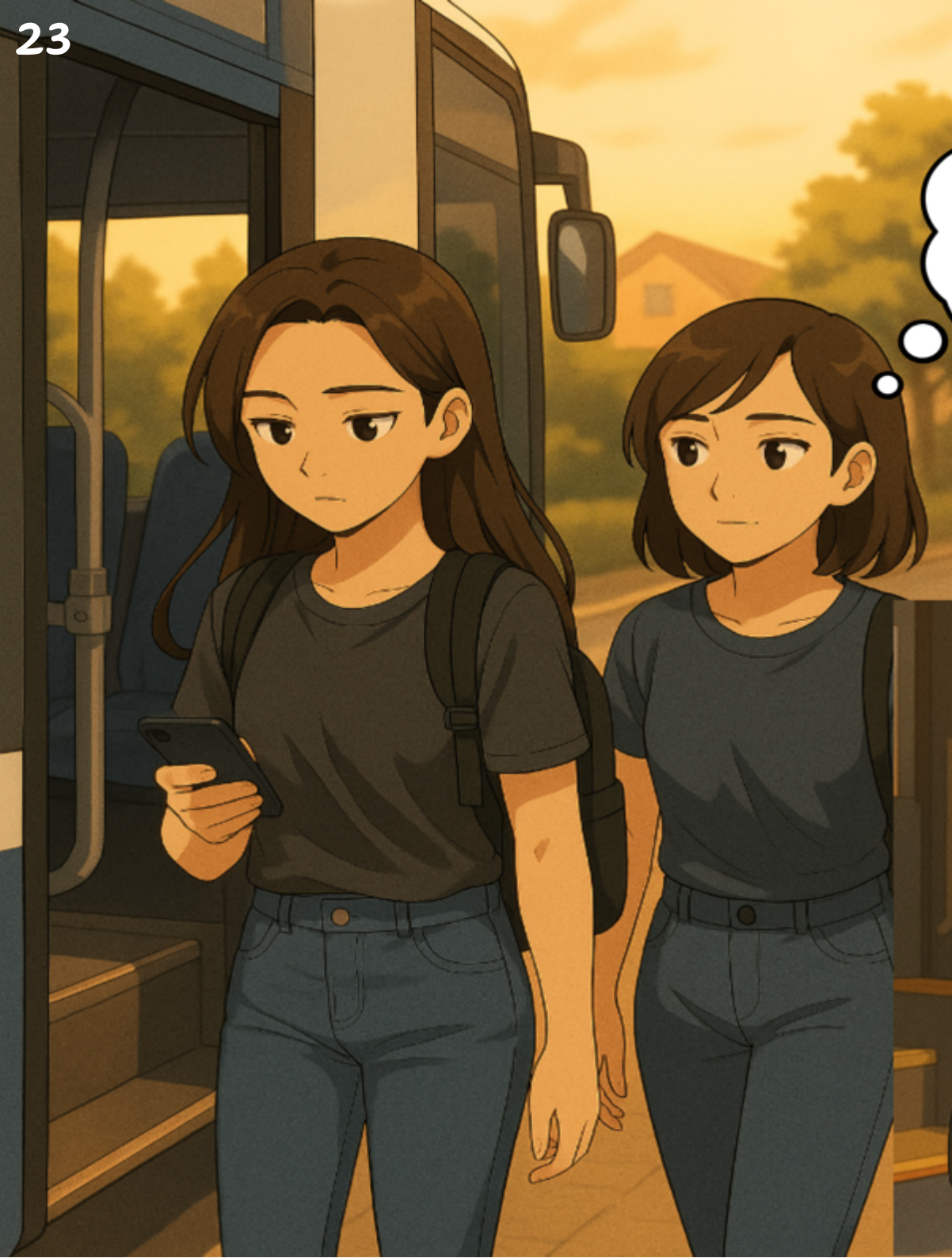


22

Nicht wirklich... ich hab nur ein paar Sachen geliked.



Interesse erkannt.
Schwerpunkt
Schönheit + Fitness gesetzt.

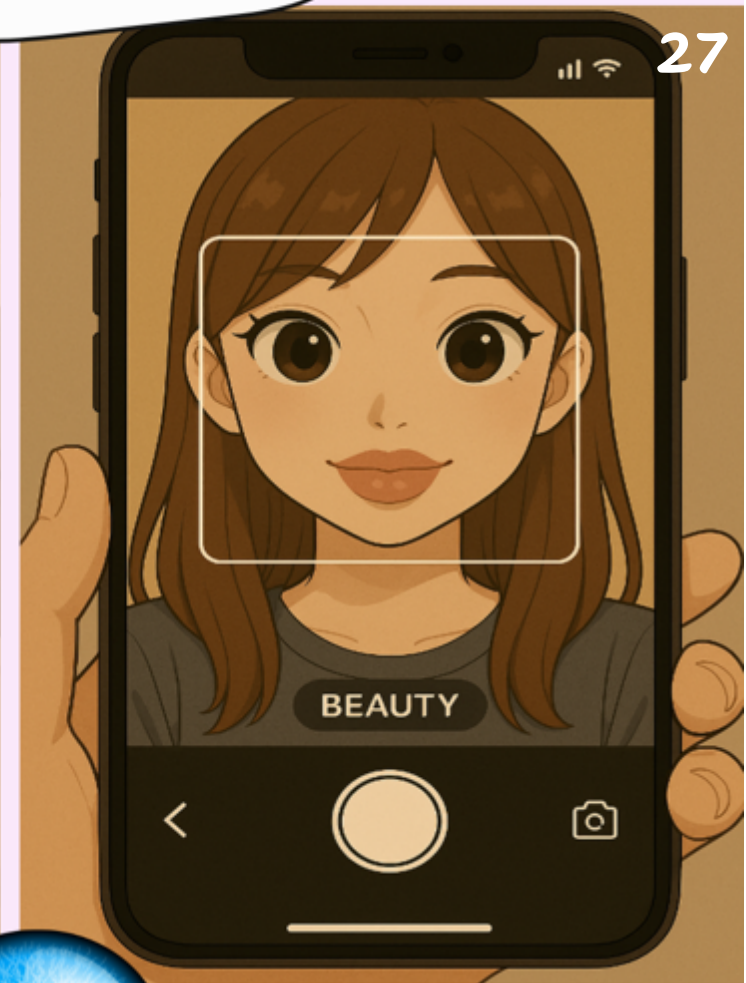
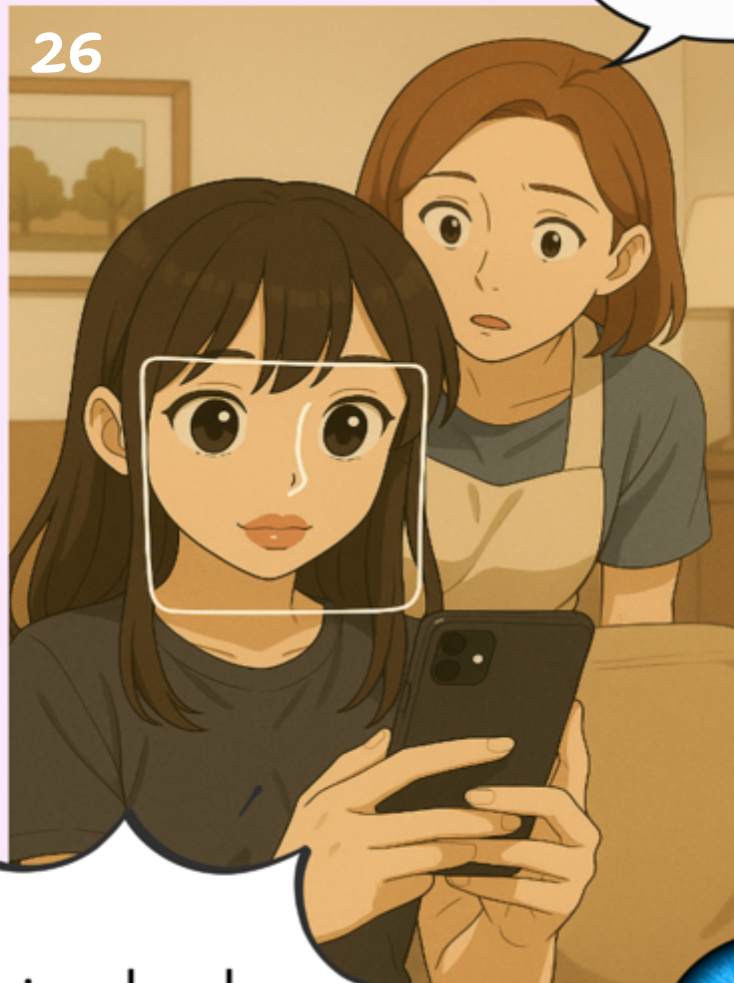
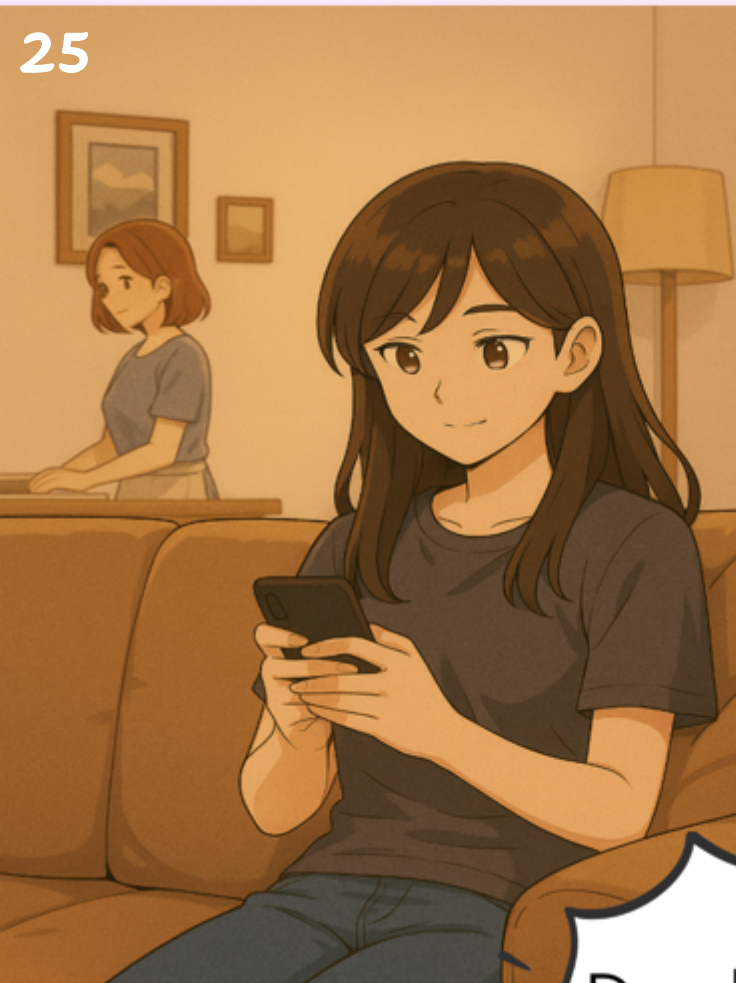


Die ist ja nur noch am Handy...
die Arme!



Du musst dich da echt nicht reinziehen lassen.
Das ist nur irgendein Algorithmus.

Wenig später zu Hause...



Das hast du doch gar nicht nötig!

Das bin doch nicht ich!



Aber das ist, was die Plattform für schön hält.

Am nächsten Tag in der Schule...

ALGORITHMS

FEEDS

So funktionieren personalisierte Feeds. Algorithmen zeigen dir, was du magst. Das kann praktisch sein - aber auch Dinge verzerren

Bestimmt der Algorithmus auch wie ich aussehen möchte?

Beeinflusst mich mein Feed auch?

Sehe ich deshalb auf Instagram nur noch perfekte Körper?

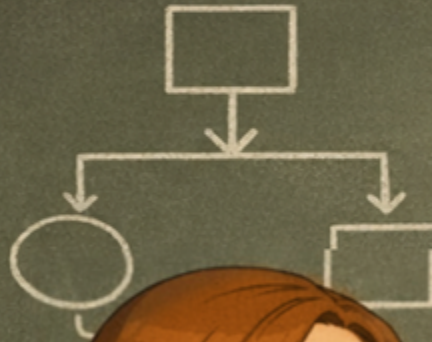
Fütter mich weiter, ich zeig dir was dich interessiert.

Sehen die Influencerinnen in Wirklichkeit auch so aus?

Habe ich meinen Feed wirklich selbst ausgewählt?



ALGORITHM



Algorithmen beeinflussen heute weit mehr als nur unsere Online-Suchergebnisse. Sie wirken zunehmend auch darauf ein, wie wir Schönheit wahrnehmen. Wenn KI entscheidet, welche Gesichter, Körper oder Stile besonders oft angezeigt werden, prägt das unsere Vorstellung davon, was als „ästhetisch“ oder „perfekt“ gilt. So entstehen digitale Schönheitsbilder, die unser Empfinden stärker formen, als vielen bewusst ist. Soziale Medien arbeiten mit lernenden Algorithmen, die ständig auswerten, welche Inhalte viel Aufmerksamkeit erhalten. Bilder mit hohen Interaktionsraten – also Likes, Klicks oder Shares – werden bevorzugt ausgespielt und dadurch immer sichtbarer. Dadurch entsteht ein Verstärkungseffekt: Was häufig auftaucht, wirkt irgendwann ideal. Was als ideal gilt, wird häufiger nachgeahmt. So setzen sich bestimmte Merkmale durch: glatte Haut, symmetrische Gesichter, große Augen, stark definierte Konturen und schlanke Körperformen. Diese Ästhetiken wirken wie neutrale Ideale, sind jedoch das Ergebnis algorithmischer Auswahlprozesse, mathematisch generiert und damit nicht Ausdruck realer Vielfalt. Hinzu kommt, dass viele KI-Modelle mit Bildmaterial trainiert werden, das einseitige Darstellungen bevorzugt. Fehlt es an Diversität in den Daten, wiederholen die Systeme vor allem die Merkmale, die ohnehin überrepräsentiert sind. Andere Erscheinungsformen geraten dadurch in den Hintergrund und werden seltener als „normal“ wahrgenommen.



ENDE

Erstellt von:

Lea-Sophie Cordes und Chiara Schütte

Erstellt mit:

Bilder generiert mit KI (ChatGPT 5.1) und Gestaltung mit Canva.com

Literaturgrundlage:

Ahlborn, R. (2023). Zur (Un-)Berechenbarkeit der Künste. Wie algorithmische Strukturen die Bedingungen für Ästhetik und ästhetische Bildung verändern. In EC de Witt & C. Gloerfeld & S.E. Wrede (Hrsg.), Künstliche Intelligenz in der Bildung (S. 69-90). Wiesbaden: Springer.

Bornemann, U. (2025): Algorithmen und Schönheit. Wie KI verändert, o.S. URL: <https://aesthetik.com/algorithmen-und-schoenheit-wie-ki-veraendert/> [Zugriff am 14.01.2025].

Diethelm, I. (2025/2026). Vorlesung Medienbildung und Digitalisierung . Universität Oldenburg; Unveröffentlichter Foliensatz.

Gillespie, T. & Boczkowski, P. & Foot, K. (2014). Media Technologies. Essays on Communication, Materiality and Society. Cambridge u.a.: MIT Press.

Nicoletti, L./ Bass, D. (2023). Humans are biased. Generative KI is even worse. Stable Diffusion's text-to-image model amplifies stereotypes about race and gender - here's why that matters. Bloomberg. URL: <https://www.bloomberg.com/graphics/2023-generative-ai-bias/>.

"Stable Diffusion generates images using artificial intelligence, in response to written prompts. Like many AI models, what it creates may seem plausible on its face but is actually a distortion of reality."
Nicoletti/ Bass, Humans are biased, o.S.

Unser Comic zeigt, wie KI Schönheitsideale formt und macht sichtbar wie begrenzt Vielfalt in KI generierten Bildern oft ist. Ohne gezielte Vorgaben stellt KI eingeschränkte Diversität dar. In unserem Comic vor allem schlanke, weiße Personen.

Ursache dafür sind häufig Bias in den Daten, die zum Training und zum Testen des Modells eingesetzt wurden.

